



Förderung von klein- und mittelständischen Zulieferern durch die Plattform ANTAD.biz und ihre Umweltkomponente

Dreieckskooperation Mexiko – Guatemala/Honduras – Deutschland

Kontext

Umweltschonende Produktionsmethoden sind in Zentralamerika noch wenig verbreitet. Wirtschaftliche Entwicklung ist aber ein Schlüssel für die Armutsbekämpfung in der Region. Gerade Klein- und Mittelunternehmen (KMU) geben besonders vielen Menschen ein Einkommen.

Guatemala hat in seinem nationalen Entwicklungsplan grüne Wirtschaft, technologische Innovation und mehr Wettbewerbsfähigkeit als strategische Motoren für mehr Wachstum und weniger Armut und Ungleichheit ausgemacht. Das Nachbarland Honduras setzt ebenfalls auf mehr Wettbewerbsfähigkeit und den produktiven Sektor mit besonderer Unterstützung von Mikro-, Klein- und Mittelunternehmen.

Der mexikanische Einzelhandelsverband (ANTAD) betreibt eine virtuelle Plattform mit angeschlossener Datenbank für Supermärkte, Kaufhäuser und Lieferanten. Diese Internet-Plattform - ANTAD.biz - erleichtert auch KMU, ihre Produkte zu vermarkten und Einkäufern anzubieten. Im Jahr 2014 erweiterten der Verband und die Deutsche Kooperation gemeinsam ANTAD.biz um eine Umweltkomponente: Diese bietet den Unternehmen ein Tool, um ihr Wissen und ihre Performance im Bereich Umweltschutz und Ressourceneffizienz selbst zu bewerten. Bei Bedarf schlägt die Komponente Verbesserungsangebote wie maßgeschneiderte Beraterleistungen oder Weiterbildungen vor. Nachdem Unternehmerorganisationen in Honduras und Guatemala großes Interesse an dieser Plattform artikuliert haben wurde diese Dreieckskooperation aufgesetzt.

Projekt

Ziel der Dreieckskooperation ist, die virtuelle Plattform ANTAD.biz für KMUs aus Guatemala und Honduras zu öffnen. Dadurch erhalten diese einen leichteren Zugang zum attraktiven mexikanischen Markt, bauen ihre Position innerhalb der Wertschöpfungskette aus und verbessern insgesamt ihre Wettbewerbsfähigkeit. Durch Nutzung der Umweltkomponente werden die KMUs zu umweltfreundlicherer Produktion von Gütern und Dienstleistungen angeregt, was die nachhaltige Entwicklung in der Region stärkt.

Innerhalb von zwei Jahren werden mindestens 450 Firmen aus Guatemala und Honduras bei ANTAD.biz aufgenommen und nutzen die Umweltkomponente. ANTAD und die GIZ arbeiten dabei eng mit dem honduranischen Rat der Privatwirtschaft (COHEP), der Handelskammer von Tegucigalpa (CCIT) und der guatemalteckischen Industriekammer (CIG) zusammen. Die Projektpartner unterstützen die Firmen bei der Erstellung ihrer Unternehmensseite für die Internet-Plattform. Sie helfen den neuen Teilnehmern dabei, eine Umweltdiagnose zu erstellen, durch die die Unternehmen eine Einschätzung, wie umweltverträglich ihr Management ist; beispielsweise in punkto Energie- und Wasserverbrauch oder Recycling. Zum anderen gibt die Komponente Empfehlungen für sinnvolle Zertifizierungen oder Fortbildungsangebote im Bereich des betrieblichen Umweltmanagements. Die Beurteilung orientiert sich sowohl an internationalen Standards wie auch an den Nachhaltigkeitskriterien großer Einkäufer. Schließlich werden die Firmen in der Bedeutung von Nachhaltigkeitsas-





pekten für die Unternehmensstrategie und die Vermarktung ihrer Produkte sensibilisiert.

Dies ist die erste Dreieckskooperation im Rahmen des Regionalen Fonds, bei dem sich die mexikanische Privatwirtschaft in der Internationalen Entwicklungszusammenarbeit engagiert. Das Projekt baut die Kapazitäten der Kammern und Verbände in den beiden Ländern so aus, dass diese zum einen landeseigene Eintrittsportale für ANTAD.biz entwerfen und zum anderen selbst ihre Mitgliedsfirmen beim Umgang mit der Site betreuen können. Dadurch verbreitern die Institutionen ihr Angebot und ihren Service, mit besonderem Fokus auf die umweltgerechte Entwicklung der Unternehmen.

Die Dreieckskooperation nutzt bereits existierende Zusammenarbeit und Synergien im Rahmen der regionale Organisation Lateinamerikanischer Supermarkt-Verband (ALAS) und des Vorhabens Kooperationsplattform Lateinamerika Nord (KOPLAN).

Wirkung

Mit dem Projekt wird angestrebt, einen wichtigen Impuls für umweltverträglich operierende KMUs in der Region zu geben und dadurch zu nachhaltiger wirtschaftlicher Entwicklung und Armutsreduzierung beizutragen. Eine weitere erwartete positive Wirkung ist die Förderung eines regionalen Netzwerks zwischen den Unternehmen, die an der Plattform beteiligt sind. Dadurch sollen Internationalisierungsprozesse der KMU in der Region unterstützt und neue formale Arbeitsplätze geschaffen werden.

Programm	Regionaler Fonds für Dreieckskooperation in Lateinamerika und der Karibik	
Projekttitel	Förderung von klein- und mittelständischen Zulieferern durch die Plattform ANTAD.biz und ihre Umweltkomponente	
Laufzeit	2015 – 2017	
Länder	Mexiko, Guatemala, Honduras, Deutschland	
Partner	<p>MEXIKO</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Mexikanische Agentur für Internationale Zusammenarbeit und Entwicklung (AMEXCID) ■ Mexikanischer Einzelhandelsverband (ANTAD) ■ Koordinierender Unternehmerrat (CCE) <p>GUATEMALA</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sekretariat für Planung und Programmierung (SEGEPLAN) ■ Guatemaltekkischer Industriekammer (CIG) 	<p>HONDURAS</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Abteilung für Internationale Zusammenarbeit des Außenministeriums von Honduras (SRE) ■ Honduranischer Rat der Privatwirtschaft (COHEP), Industrie- und Handelskammer von Tegucigalpa (CCIT) <p>DEUTSCHLAND</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) ■ Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Volumen	472.000 EUR Deutscher Beitrag: 195.000 EUR	

Herausgeber

Deutsche Gesellschaft für
Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Sitz der Gesellschaft Bonn und Eschborn

„Regionaler Fonds für Dreieckskooperation
in Lateinamerika und der Karibik“

Dag-Hammarskjöld-Weg 1-5
65760 Eschborn
T +49 61 96 79-0
F +49 61 96 79-11 15
info@giz.de
www.giz.de

Verantwortlich

Natalie Bartelt
E natalie.bartelt@giz.de
I www.giz.de/fondo-triangular

Im Auftrag des

Bundesministerium für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Referat

Referat 214 Südamerika
Referat214@bmz.bund.de

Gestaltung

www.die-basis.de

Stand

Januar 2016